Ressort: Lokales

Markus Söder sieht sich nicht "rechts"

München, 25.07.2018, 12:06 Uhr

GDN - Der bayerische Ministerpräsident Markus Söder (CSU) zählt sich selbst nicht zu den "Rechten". "Was heißt `Ihr Rechten`? Die CSU ist eine Partei der Mitte", sagte Söder dem "Zeit-Magazin".

Auf einen "Rechtsruck" in Europa angesprochen, sagt der CSU-Politiker: "In Europa gibt es natürlich rechtspopulistische Bewegungen. Sie stellen Regierungen." Angesprochen auf den Unionsstreit wegen der Zurückweisung von Flüchtlingen an der deutschen Grenze, sagte Söder: "Die Medien haben da mehr daraus gemacht, als es eigentlich war." Und auf die Frage, wann er Scham und Trauer angesichts der im Mittelmeer ertrunkenen Flüchtlinge empfunden habe, antwortet er: "Vor allem ein Gefühl der Wut auf die Schlepper". Gefragt, ob das Kreuz ein Symbol Bayerns sei oder ein religiöses, antwortet der Ministerpräsident: "Ist in erster Linie ein religiöses Symbol." Sein Lieblingssatz aus der Bibel sei: "Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat." Seit Juni muss im Eingangsbereich jeder bayerischen Amtsstube ein Kreuz hängen. In Bayern wird im Oktober die Landesregierung neu gewählt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-109339/markus-soeder-sieht-sich-nicht-rechts.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619